

## Juli 2024

Schon sind wir im Juli angekommen. Dieser Monat ist immer ein bisschen besonders. Vieles machen wir in diesem Kindergartenjahr zum letzten Mal, und vor allem unsere Wackelzähne und die Kinder, die unsere Kita verlassen, um in andere Kindergärten zu gehen, fühlen bereits ein wenig die Abschiedsstimmung. Es herrscht eine Mischung aus Aufregung und Freude, vor allem auch auf ein paar Wochen Sommer vielleicht irgendwo im Urlaub. Und zumindest am Ende des etwas „kürzeren“ Monats mischen sich dann auch ein paar Abschiedstränchen und ein wenig Unsicherheit vor allem Neuen, was da so kommt, dazu.

Doch erstmal startete der Juli mit der letzten Woche unserer Wasserwochen. Die letzten Kinder durften in Kleingruppen in die Wasserwelt gehen oder fahren und dort mit ganz viel Spaß im Wasser herumplantschen. An zwei Tagen hatten unsere Kinder großes Glück, in der Wasserwelt gab es als Sommerferienaktion verschiedene Angebote, und so konnten wir in einem mit lauter verschiedenen Bällen gefüllten Becken ausgiebig spielen und toben. An einem anderen Tag gab es große Schwimmmatten, über die die Kinder übers Wasser laufen und plantschen konnten. Die Kleinohrhasen feierten ihren 4. Geburtstag und hatten dazu eingeladen. So machten sich einige unserer Kinder auf den Weg, um unser Geschenk zu überreichen und an der Geburtstagsparty teilzunehmen.

In unserer Küche hat unsere Küchenfee „Nana“ regelmäßig fleißige Helfer. Dieses Mal gab es leckere Pizza, für die die Kinder den Teig vorbereitet und jede Menge Gemüse kleingeschnitten haben. Für unsere Fahrzeuge draußen haben wir mit den Kindern neue Ausleih- und Rückgabe-Regeln besprochen, die diese natürlich sofort zuverlässig umsetzen konnten. Wir haben einfach die besten Kinder !



Vor dem Einsatz mussten die Fahrzeuge aber erstmal ausgiebig geputzt und gewaschen werden. Da waren viele Kinder mit Lappen und Wassereimern beschäftigt, alles was Räder hat, durch die persönliche Waschanlage zu bringen. Am Ende glitzerte und blinkte alles wieder und sieht in unserem frisch aufgeräumten Schuppen gerade besonders toll aus.

Im Bereich Bewegung ging es wieder zum Joggen in den Eichenpark. Nach dem gemeinsamen Aufwärmen gab es auch ein Wettrennen und ein paar Geschicklichkeitsübungen.

Anstelle der Lesestunde am Mittag hat unsere Petra dienstags eine Entspannungsstunde mit einer Phantasiereise ins Meer angeboten. Die Kinder waren begeistert und hinterher vollkommen zufrieden und entspannt. Ich könnte mir vorstellen, dass sich diese Entspannungsstunde einmal in der Woche auch dauerhaft etablieren könnte.

Einer der Raus in die Natur Freitage führte einfach nach „nebenan“ auf den

Spielplatz am Buschkamp. Endlich ist dort die Pumpe angeschlossen, und unsere Kinder freuten sich, dort mit dem Wasser herumspritzen und richtig kräftig matschen zu können.

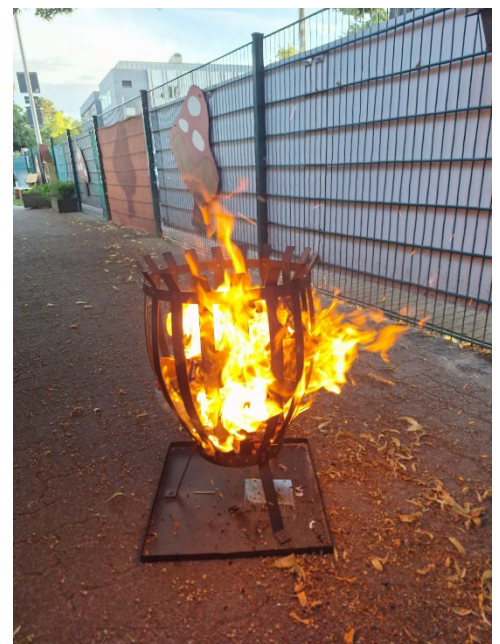
Mitte des Monats konnte endlich ein Familien-Aktions-Nachmittag nachgeholt werden, den wir eigentlich schon im Mai als Abschluss der Gartenwoche machen wollten. Zusammen mit einigen fleißigen Eltern bauten wir eine große gemeinsame Vogelscheuche für unser Gemüsebeet.



Fleißige, helfende Eltern hatten wir auch an einem Freitag Nachmittag, als wir gemeinsam unsere Kita in allen Bereichen geputzt und aufgeräumt haben. Vielen Dank an dieser Stelle noch einmal an alle Helfer !

Ein besonderes letztes Highlight hatten unsere Wackelzahnkinder , nachdem sie sich in den letzten „Sitzungen“ nochmal hochkonzentriert mit Zahlen und Mengen beschäftigt hatten.

Die drei Jungs kamen morgens ganz „normal“ in die KiTa. Allerdings hatten sie ihr Schlafgepäck dabei. Doch erstmal ging es mit Birgit und der großen Melanie mit der S-Bahn ab in den Deister. Dort angekommen, wanderten sie über Stock und Stein und bergauf und bergab bis zu den tollen, bunten und liebevoll gestalteten Wasserrädern. Neben denen und dem leckeren Picknick am Bahnhof und später am Ziel waren aber vor allem die Hänge interessant, die die Kinder ohne Pause hochkletterten, um dann wieder herunter zu rutschen. Zurück in der KiTa – natürlich waren alle anderen längst schon



zu Hause – guckten wir zuerst natürlich das Viertelfinale der Deutschen Fussball Nationalmannschaft. Dann gab es leckere Pizza und Marshmallows am Feuerkorb. Mit zwei Folgen „Garfield“ schlummerten die Kinder schließlich zufrieden ein. Nach einem Croissant zum Frühstück wurden am Samstag alle abgeholt, und das Wochenende konnte beginnen.

Zu einem weiteren Kitz-Treff waren wir in die Krümelkiste eingeladen. Mit vier Kindern verbrachten wir einen netten Vormittag dort im Garten und gingen gemeinsam mit den anderen Einrichtungen auf „Safari“. Zuerst bastelten wir tolle, bunte Ferngläser, und dann ging es in die Safari-Tier-Waschanlage, wo wir verschiedene Schleichtiere ordentlich einseifen und waschen konnten.

Donnerstags ging es gelegentlich zum Joggen in den Eichenpark. Vorher gibt es dann immer ein Aufwärmspiel, wie z.B. einen kleinen Staffellauf. Dann wird gejoggt und anschließend noch Ente-Ente-Fuchs oder ein anderes Bewegungsspiel gespielt. In der letzten Woche vor der Schließzeit haben wir in einer ganz entspannten Stimmung genossen, dass schon einige Kinder und auch Mitarbeiter bereits in den „Sommerferien“ waren. Hier in Wichtelhagen hat uns noch einmal Ricarda unterstützt. Natürlich hat sie wieder unsere Kinder geschminkt und tolle Luftballontiere geknotet. Ansonsten haben wir viele Perlenarmbänder und Ketten gefädelt, nochmal alle Lieblingsspiele gespielt, Bücher gelesen und schon ein wenig aufgeräumt und wegsortiert.

Am letzten Tag haben wir mit einem großen bunten Nachmittagskreis den Abschied von unseren drei Wackelzahnkindern und zwei Kindern, die in eine neue KiTa wechseln, gefeiert. Es gab Geschenke, Lieder, Konfettikanonen und auch ein paar kleine Abschiedstränchen.

Wir wünschen allen, die ihren Weg nun ohne uns weiter gehen alles Gute, viel Spaß und ein tolles weiteres Leben !

...und wir freuen uns nun auf zwei freie Wochen, um ein wenig aufzutanken, um im neuen Kindergartenjahr wieder frisch durchzustarten.